

Alternativ zu den mRNA Impfstoffen gibt es nun auch die Möglichkeit sich mit einem Proteinimpfstoff impfen zu lassen.

Bisher ist der Impfstoff nur zur Grundimmunisierung und nicht zur Booster Impfung zugelassen.

Voraussichtlich ab dem 21.2.2022 starten die Impfungen mit dem Impfstoff Nuvaxoid in den Impfzentren.

Es ist jetzt bereits möglich sich für eine Impfung mit diesem Impfstoff registrieren zu lassen.

<https://impftermin.rlp.de/de/termin/>

In den Arztpraxen wird dieser Impfstoff frühestens im 2.Quartal 2022, d.h. frühestens ab April verfügbar sein.

Empfehlung zur Grundimmunisierung von Personen ab 18 Jahren mit dem COVID-19-Impfstoff Nuvaxoid der Firma Novavax:

Seit dem 20. Dezember 2021 ist der Impfstoff Nuvaxoid des Herstellers Novavax in der EU zugelassen. Die STIKO empfiehlt den Impfstoff zur Grundimmunisierung von Personen ab 18 Jahren. Hierbei sind zwei Impfstoffdosen im Abstand von mindestens 3 Wochen zu geben.

Die Anwendung von Nuvaxoid während der Schwangerschaft und Stillzeit wird zum jetzigen Zeitpunkt nicht empfohlen.

Es handelt sich bei Nuvaxoid um einen Proteinimpfstoff mit einem Wirkverstärker (Adjuvans). Der Impfstoff enthält keine vermehrungsfähigen Viren und ist, wie alle anderen in Deutschland zugelassenen COVID-19-Impfstoffe, funktionell ein Totimpfstoff. In den Zulassungsstudien zeigte der Impfstoff eine mit den mRNA-Impfstoffen vergleichbare Wirksamkeit. Aussagen zur klinischen Wirksamkeit gegen die Omikron-Variante können aktuell noch nicht getroffen werden.